

MITTEILUNGEN UND HINWEISE

Jonkheer Boreel verabschiedet sich aus Bonn

Botschaftsrat Jonkheer Boreel verläßt die Königlich Niederländische Botschaft in Bonn, um im Auswärtigen Amt in Den Haag tätig zu werden.

Jonkheer Boreel war fast 10 Jahre lang in Bonn tätig. Der niederländisch-deutschen Zusammenarbeit in den verschiedenen kulturellen Bereichen hat er wertvolle Impulse gegeben. Gerade die Bereiche Schule, Universität und Volkshochschule verdanken ihm vieles.

Unsere guten Wünsche begleiten Jonkheer Boreel.

F.H.

"VOOR ALS JE NEDERLANDS GAAT LEREN"

Pünktlich zum Schuljahresbeginn 1986/87 hat J. Wilmots (Wetenschappelijk Onderwijs Limburg, Univ. Campus, B-3610 Diepenbeek) den 'Nachfolger' von "VOOR WIE NEDERLANDS WIL LEREN" vorgelegt. Bereits im vergangenen Schuljahr hatten einige Schulen in Nordrhein-Westfalen und in Niedersachsen die Vorläuferbroschüre "NEDERLANDS, TAAL VAN TWEE BUREN" erprobt. "Der Erfolg jenes noch unvollständigen Bändchens hat mich ermuntert, das neue Lehrbuch als Ganzes fertigzustellen und es in diesem vorläufigen Druck den Niederländisch-Kollegen und ihren Schülern zum Gebrauch anzubieten", schreibt Wilmots im Vorwort, in dem er Genese und Planung seines den geltenden Richtlinien angepaßten Werkes darlegt. Er bedankt sich ausdrücklich für die didaktischen und inhaltlichen Anregungen der Kollegen Walter Brinkhaus und Ludwig Drüing.

F.H.

Minister Brinkmann schrapt subsidie voor het 'Algemeen-Nederlands Verbond'

Het Algemeen-Nederlands Verbond, de vereniging die zich inzet voor de bevordering van de taal en cultuur der lage landen op basis van samenwerking tussen Nederlandstaligen waar ook ter wereld en op grond daarvan de samenwerking tussen Nederland en Vlaanderen bevordert, ontving van de minister van Welzijn, Volksgezondheid en Cultuur, mr drs L.C. Brinkman, bericht dat het subsidie aan het ANV met ingang van 1987 zal worden ingetrokken. Dit bericht is in zijn consequenties bepalend voor het voortbestaan van het ANV. Uitvoering ervan zal op drastische wijze ingrijpen in de vorm en de omvang van de activiteiten van het verbond. Immers, de organisatie en werkwijze van het ANV zijn geheel afgestemd op de structurele, geldelijke bijdrage die het van de Nederlandse overheid reeds vanaf het begin van deze eeuw ontvangt en van de Vlaamse overheid sinds een tiental jaren.

ANV

Deutsch-Niederländisches Jugendbüro stellt sich vor

Seit dem 1.1.86 gibt es in der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth in Sögel das deutsch-niederländische Jugendbüro. Die Mitarbeiter hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Einrichtungen, Gruppen und Personen, die den deutsch-niederländischen Jugendaustausch pflegen oder Interesse daran haben.

Das deutsch-niederländische Jugendbüro will Begegnungen zwischen jungen deutschen und Niederländern anregen und fördern mit dem Ziel einer gut nachbarlichen Verständigung, gegenseitigem Verstehen unter Achtung des jeweiligen Partners.

Das deutsch-niederländische Jugendbüro versteht sich als beratend und unterstützend. Es bietet allen Organisationen der Jugendarbeit (Jugendverbänden, Vereinen, Schulen, Kommunen, organisierten und freien Jugendgruppen) seine Unterstützung beim deutsch-niederländischen Jugendaustausch an.

- Vermittlung von Kontakten und Partnern
- Beratung bei Vorbereitung und Durchführung von Begegnungen
- Information über Förderungsrichtlinien, Anträge, Fristen, ...
- Dokumentation bestehender Partnerschaften
- Aufarbeitung und Sammlung von Erfahrungen
- Durchführung von Fachtagungen

Anschrift:

Deutsch-niederländisches Jugendbüro
im Marstall Clemenswerth
4475 Sögel

Tel.: 05952/1053 oder 787

Bundesweite Prüfungen in Niederländisch

Die Verhandlungen über die Übergabe der Zertifikatsprüfungen in der niederländischen Sprache zwischen der Euregio und dem deutschen Volkshochschulverband in Frankfurt sind jetzt erfolgreich abgeschlossen worden. Damit werden die Zertifikatsprüfungen in der niederländischen Sprache künftig von dort bundesweit organisiert und finden nun auch internationale Anerkennung, da der Standard anderen Fremdsprachenprüfungen angeglichen werden konnte. Zehn Jahre lang hatte die Euregio-Volkshochschule Examen für Basis und Aufbaudiplome abgenommen. Während dieser Zeit erlernten mehr als 1200 Menschen die niederländische Sprache.

'Zomercursus Nederlandse taal en cultuur' in Hasselt-Diepenbeek

Wie bereits seit vielen Jahren, so fand auch in diesem Jahr vom 27.7.-11.8.86 in Hasselt-Diepenbeek ein Sprachkurs Niederländisch statt. In diesem Kurs wird den Teilnehmern aus den verschiedensten Ländern der Erde außer der Vertiefung bereits vorhandener Sprachkenntnisse ein reichhaltiges kulturelles Programm geboten wie z.B. Vorträge, Exkursionen (Gent, Brugge, Antwerpen . . .), Betriebsbesichtigungen, Musikabende etc., bei dem auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kommt.

Dabei wurde in diesem Jahr außer einer Dozenten- und mehreren Studentengruppen zum ersten Mal eine Gruppe für Schüler aus NRW eingerichtet - mit Sicherheit eine hervorragende Möglichkeit zur Vertiefung und Erweiterung gewonnener Sprachkenntnisse. Denn es gilt in jedem Fall: 'Er wordt alleen maar Nederlands gesproken.'

Informationen über den Kurs und mögliche Stipendien sind zu Jahresbeginn erhältlich beim Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap, Administratie voor Onderwijs en Permanente Vorming, Wetenschappelijk Onderwijs Limburg, Universitaire Campus, B-3610 Diepenbeek.

Bernd Cox

Niederländische Literatur in deutscher Übersetzung

Beachtung und verdiente Anerkennung für zwei Werke der niederländischen Literatur in der Bundesrepublik:

- **Hugo Claus, 'Der Kummer von Flandern'** (Stuttgart: Klett-Cotta 1986, dt. von Johannes Piron. Ndl.: 'Het verdriet van België', Amsterdam 1983) erreichte in der angesehenen, von 25 namhaften Literaturkritikern zusammengestellten 'Bestenliste' des Südwestfunks im Monat Juni den 10. Platz.

- Bei der Wahl zum Buch des Monats entschied sich die Darmstädter Jury im Juli für **Harry Mulisch 'Das Attentat'** (München: Hanser 1986, dt. von Annelen Habers. Ndl.: 'De aanslag', Amsterdam 1982).

Anlässlich des 100. Geburtstags von **Felix Timmermans** am 5. Juli erschien im Insel Verlag, Frankfurt, eine vierbändige Jubiläumsausgabe des ehemals in Deutschland vielgelesenen flämischen Dichters.
h.e.

Rundfunksendungen

In der Dritteljahresvorschau 'Niederdeutsche Sendungen' Sept.-Dez. 1986 von NDR und Radio Bremen werden auch zwei "grenzüberschreitende" Sendungen angekündigt:

- Hollandgänger, Liedersänger. Spuren deutsch-niederländischer Kulturverflechtungen. (Radio Bremen 1, Samstag, 20.12.86, 20.15-21.15 Uhr);
- "Wat de Nahwers so doht ..." Neuigkeiten aus Groningen. (Radio Bremen 1, Samstag, 27.12.86, 20.15-21.00 Uhr). h.e.

Ausstellung junger Kunst aus Flandern und den Niederlanden

Das Westfälische Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (Domplatz 10, 4400 Münster) zeigt vom 5.10.-26.10. die zuvor schon in anderen Städten Westfalens präsentierte Ausstellung **3 x schilderen - Junge Kunst aus Flandern und den Niederlanden**. Die Ausstellung gibt eine Übersicht aktueller Tendenzen in der zeitgenössischen Malerei der belgischen Provinzen West- und Oostvlaanderen sowie der niederländischen Provinz Zeeland. Gezeigt werden Beiträge von siebzehn Künstlern im Alter von 29 bis 36 Jahren. Ein ausführlicher Katalog mit Farbabbildungen zum Preis von DM 10,- begleitet die Ausstellung. h.e.

Lehrerfortbildung im Bereich des RP Münster

R 86.605.387

NIEDERLÄNDISCH AN REALSCHULEN

Teil I:

Materialien und Medien im Anfangsunterricht - Sprachspiele

Teil II:

Materialien und Medien im Anfangsunterricht - Het Nederlandse Sinterklaasfeest

Betreuung

u. Leitung: RL' Margareta Waldbauer, RP Münster, Tel.(0251)411-3240
RSchD Gerhard Disselkamp, RP Münster

Referent: RL Achim Müller, Realschule Gronau
Marja Ritterfeld, Uelsen

Adressaten: Realschullehrer, die Niederländisch unterrichten (wollen), die Teilnehmer der Veranstaltungen R 84.605.340, R 85.605.037, R 85.605.354 und R 86.605.062. Es können auch Niederländischlehrer der SI teilnehmen (5 Plätze).

Zeit: Teil I: Mi 8.10.(9.30 Uhr) bis Do 9.10.(ca. 16.00 Uhr)
Teil II: Mo 1.12.(9.30 Uhr) bis Di 2.12.(ca. 16.00 Uhr)

Ort/Tel.: Kolping-Bildungsstätte, Gerlever Weg 1, 4420 Coesfeld,
Tel. (02541)5195

Ziele/Inhalte

Die Teilnehmer der Lehrerweiterbildungsveranstaltungsmaßnahme "Niederländisch an Realschulen" sollen in zwei zweitägigen Veranstaltungen ihre bisherigen Erfahrungen mit dem eigenen Unterricht im Fach Niederländisch aufarbeiten. Auch soll die Möglichkeit geboten werden, Unterrichtsmaterialien vorzustellen und gegebenenfalls auszutauschen. Weiterhin sollen sprachliche Übungen auf das Sprachdiplom "Nederlands voor gevorderden" vorbereiten.

Am zweiten Tag wird jeweils ein Thema zentral behandelt.

Sprachlernspiele (für den Anfangsunterricht) und Arbeit mit einer Ganzschrift (für den Unterricht in Klasse 10).

Gy 86.605.388

NIEDERLÄNDISCHUNTERRICHT AN GYMNASIEN

Teil I: Das Problem der Interferenz

Betreuung

u. Leitung: RL' Margareta Waldbauer, RP Münster, Tel.(0251)411-3240
LRSD Dr. Hofmann, RP Arnsberg

Referent: Prof. J.G. Wilmots, Belgien

Adressaten: Lehrer, die das Fach Niederländisch an Gymnasien unterrichten; es stehen auch Plätze für Kollegen der SII anderer Schulformen zur Verfügung.

Zeit: Mo. 3. Nov. 1986 (9.30 - ca. 16.00 Uhr)

Ort/Tel.: Restaurant Schützenhof,
Steinfurter Str. 104, 4400 Münster, Tel. (0251)203090

Ziele/Inhalte

Bei dieser Veranstaltung geht es um den Deutschunterricht in den niederländischsprachigen Ländern im didaktischen Vergleich zum Niederländischunterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Dabei soll die Lehrbuchproblematik besonders berücksichtigt werden.

Chancen für das Fach Niederländisch im berufsbildenden Bereich in NRW

Die bereits mit dem Schuljahresbeginn 1986/87 einsetzende Entwicklung der Berufsfachschule mit gymnasialem Zweig (Fachrichtungen Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung) gibt dem Fach Niederländisch im Aufgabenfeld "Sprache und Literatur" in NRW neue Möglichkeiten. Wir werden ausführlich berichten.

F.H.

Kurznachrichten aus Nordrhein-Westfalen

Am 4. 11. 1986 organisiert der FMF in Mülheim oder Duisburg (Ort wird noch bekanntgegeben) eine Tagung für Lehrer an Realschulen. Das Thema für Niederländisch lautet: 'Lehrwerke und Richtlinien für das Fach Niederländisch'. Lehrer können für diese Tagung Sonderurlaub beantragen unter Angabe des Aktenzeichens: Erlaß vom 3.6.86, AZ: I B 6.42.4/01.02.1 Nr. 543/86.

Eine weitere Fortbildungsveranstaltung für Lehrer fand vom 30.9.-3.10. in Malle bei Antwerpen statt. Gastgeber waren die niederländische und die belgische Botschaft, die zukünftig alle zwei Jahre solch eine Veranstaltung abwechselnd in Belgien und in den Niederlanden durchführen wollen.

Mit Erlaß vom 16. Mai 1986 (II B 4.36-25/3 Nr. 5212/86) erhebt der Kultusminister des Landes NRW das Fach Niederländisch im Rahmen der Neigungsdifferenzierung in der Realschule aus dem Versuchsstadium. Somit kann jede Realschule in NRW das Fach Niederländisch ohne vorherigen Antrag anbieten - wenn ein Lehrer dafür zur Verfügung steht.

Wie vom RP Düsseldorf zu erfahren war, konnte eine Kollegin mit Niederländisch zusätzlich neu eingesetzt werden. Ein anderer Kollege im Bereich des RP Düsseldorf konnte ebenso wie ein fertig ausgebildeter Niederländischlehrer im Bereich des RP Münster leider nicht in den Schuldienst übernommen werden.

Am 'Gymnasium am Petersberg', Königswinter, wird es vom Schuljahr 86/87 an keinen Niederländisch-Unterricht mehr geben. Lehrer und Interessenten sind zwar vorhanden, offensichtlich aber läßt die Personalsituation eine Fortführung des Faches nicht mehr zu.

Bei dem diesjährigen 'Bundeswettbewerb Fremdsprachen' haben fünf Schülerinnen und Schüler aus Gronau im Fach Niederländisch teilgenommen und beachtliche zweite und dritte Preise erzielt. Auch die niederländische Botschaft zeigte ihre Anerkennung und überreichte den Teilnehmern zusätzlich ein Buchgeschenk.

Die Euregio plant für den Monat Dezember das diesjährige Treffen der Niederländisch-Dozenten, welches schon seit einigen Jahren im Europahaus, Bocholt, stattfindet.

A.M.

Kurznachrichten aus Niedersachsen

An der Universität Oldenburg kann Niederländisch sowohl im Magisterstudium wie auch als Erweiterungsstudiengang für Realschul- und Gymnasiallehrer studiert werden. Der Erweiterungsstudiengang erfordert ein zumindest viersemestriges Studium.

Niederländischunterricht wird mittlerweile an allen weiterführenden Schulformen erteilt. Die Einführung von Wahl- und Wahlpflichtunterricht soll an den Haupt- und Realschulen verstärkt ausgebaut werden. An zwei Realschulen und einem Realschulzweig einer Kooperativen Gesamtschule kann Niederländisch als Zweite Fremdsprache angeboten werden.

An der Integrierten Gesamtschule Aurich-West (Ostfriesland) wurde mit dem Schuljahr 1985/86 ein vierjähriger Schulversuch mit Niederländisch als dreistündiger Wahlsprache in Jahrgang 9 und 10 abgeschlossen. Von den Ergebnissen des Schulversuches werden Auswirkungen auf den Unterricht dieser Fremdsprache an der IGS erwartet.

Am 4. Juli 1986 stellte sich in Sögel im Marstall Clemenswerth das Deutsch-Niederländische Jugendbüro vor. Die Vorstellungsfestlichkeiten fanden eine große Resonanz bei Politikern, Schulverwaltung und Vertretern des öffentlichen Lebens. Interessierte Lehrer - auch aus NRW - können in Zukunft von den Angeboten dieser Einrichtung Gebrauch machen.

In Leer (Ostfr.) wurde im Mai 1986 das erste Jahr eines Niederländischkurses für Lehrer abgeschlossen. Das 'Certificaat Nederlands als vreemde taal' (Leuven) konnte ihnen in überwiegendem Maße mit guten und sehr guten Leistungen überreicht werden.

Die Ems-Dollart-Region (Leer/Wedde) hat eine Schulwandkarte mit Unterrichtsbegleitmaterial herausgegeben. Weitere Vorschläge zur Behandlung des EDR-Raumes im Unterricht erscheinen zu Beginn des Jahres 1987. Daneben bemüht sich die EDR um eine Intensivierung des Schüleraustausches und bringt Lehrer und Schulräte beider Grenzregionen miteinander in Kontakt.

Vom 18.-20. September kommen Gewerkschafter der GEW Weser-Ems und der ABOP-Noord-Nederland zu gemeinsamen Beratungen über gewerkschaftliche und schulpolitische Themen in Zeegse (Gr.) zusammen. Diese grenzüberschreitenden Tagungen finden alljährlich mit reger Beteiligung auf beiden Seiten statt.

Vom 18.-22.Mai 1987 findet in Sögel voraussichtlich eine einwöchige Tagung des niedersächsischen Landesinstitutes für Lehrerfortbildung statt zum Thema: "Begegnungen mit niederländischen Schulpartnern". Interessenten können sich bereits jetzt wenden an:
Hajo Hülsdünker, KBZ Aurich, Postfach 1580, 2960 Aurich.

Gesucht wird eine Person, die Zeit und Interesse hat, ca. 20 landeskundliche Diareihen über die Niederlande durchzusehen und für den Unterricht aufzubereiten. Die Diareihen sollen danach interessierten Mitgliedern für den eigenen Unterricht leihweise zur Verfügung gestellt werden. Nähere Informationen bei A. Müller, Alstätter Str. 34, 4432 Gronau; Tel.: 02562/23211.

Anzeige

*In Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen
als Schulbuch genehmigt:*

M. Ritterfeld/P. Arends

NEDERLANDS OP Z'N BEST

Teil 1 und 2

(je DM 13,80)

Bestellungen an:

*Buchhandlung und Verlag
Ritterfeld - Arends
Postfach 124
4459 Uelsen
Tel. 05942/1585*